

Nagios --- System- und Netzwerk-Überwachung (C) 2008 T.Birnthaler, OSTC GmbH
http://www.ostc.de

INHALTSVERZEICHNIS

- 1) Einführung
2) Zweck von "Monitoring"
3) Was bietet Nagios?
4) Anmerkungen zu Nagios
5) Nagios-Struktur
6) Umfangreiche Web-GUI
7) Was ist notwendig um Nagios laufen zu lassen?
8) Wie als Anfänger beginnen?
9) Zum Verständnis von Nagios wichtige Punkte
10) Konfiguration von Nagios
11) Konfiguration per GUI
12) Kommunikationsarten Nagios-Server <-> Plugins
13) Was bei Plugins zu beachten?
14) Auswahl von Plugins
15) Nagios Objekte und ihre Beziehungen
16) Konfigurationsdateien - Struktur
17) Konfigurationsdateien - Inhalt
18) Benachrichtigungen
19) Erweiterungen Nagios 3.0
20) Erweiterungen Nagios 4.0 (geplant)
21) Links
22) Vim-Makros zum Blättern im Vortrag

1) Einführung

- * Aufgabe: Überwachen von Netzwerken und ihren Komponenten
* Nagios = Netzwerk + (H)AgiOS (griechisch: "Heiliger")
+ Acronym: "Nagios Ain't Gonna Insist On Sainthood" ;-)
+ Autor: Ethan Galstad (Amerikaner)
+ 1999 begonnen (als "NetSaint") -> 9 Jahre Entwicklungszeit
* Beobachtet permanent beliebige Bestandteile eines Netzwerks und schlägt Alarm, sobald etwas aus dem Ruder läuft
* Stellt Netzwerk-Struktur mit logischen Abhängigkeiten dar
Stellt auf "Messdaten"-Basis "Zustand" der Netzwerk-Komponenten dar
* STATUSORIENTIERT -> Liefert QUALITATIVE Aussagen gemäß AMPELSYSTEM
+ Schwellwerte für Warning/Critical PRO CHECK flexibel einstellbar
check_icmp ... -w 200.0,40% -c 1000.0,80%
check_smtp ... -w 5.0 -c 8.0
check_disk ... -w 10% -c 5%

Table with 4 columns: Wert, Farbe, Status, Code. It shows the mapping of Nagios status values to colors and codes: 0 (Warn-Grenze) is Grün (Ok), 1 (Warn-G <= Critical-G) is Gelb (Warning), 2 (Critical-G) is Rot (Critical), and 3 (unbekannt?) is Orange (Unknown).

- * Liefert KEINE QUANTITATIVEN Aussagen (zeitlicher Verlauf der Messwerte)
+ Zeichnet allerdings solche Daten auf
+ Auswertung mit Zusatztools ("Addons")

2) Zweck von "Monitoring"

- * Fehler erkennen
+ Frühzeitig (bevor vom Benutzer wahrgenommen ;-)
+ Auch wenn man nicht vor dem Rechner sitzt
+ Nicht so offensichtliche
- Klimaanlage im Rechenzentrum ausgefallen -> 70 Grad!
- Wassereinbruch
- Kurzzeitiger Stromausfall -> USV angesprungen
- Diebstahl/Einbruch/Sabotage
- ...

- * Gezielte Fehlersuche unterstützen
(nicht an falscher Stelle suchen!)
- * Unnötige Nachrichten vermeiden (99.9% ist OK)
damit wichtige Ereignisse nicht im Wust von Meldungen untergehen!
- * System- und Netzwerkdokumentation!
(Netzwerkinfrastruktur ändert sich ständig - wächst ;-)
- * Dokumentation der Verfügbarkeit gegenüber Kunden
(Einhaltung von SLA = Service Level Agreements)
- * Trends ermitteln -> Kapazitätsplanung
- * "Monitoring" (Nagios) ist nicht "Graphing" (MRTG, Cacti)!
(Visualisierung von Messwerten über längere Zeiträume)

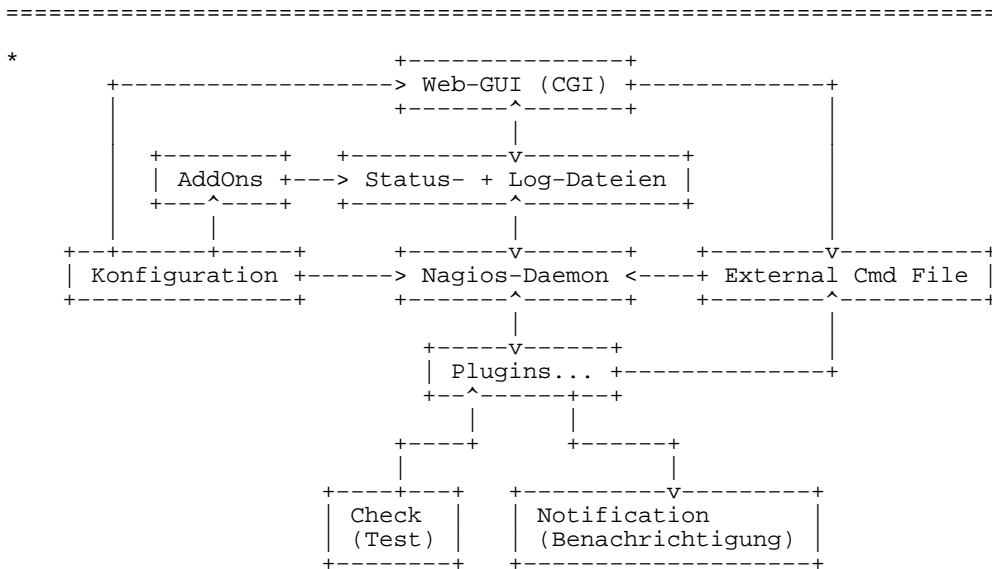
=====
 3) Was bietet Nagios?
 =====

- * Überwachen
 - + ÖFFENTLICHE Netzwerkdienste: SMTP, POP3, IMAP, HTTP, FTP, ...
 - + PRIVATE Rechner-Betriebsmittel: CPU, RAM, Disk, User, Prozesse, ...
 - > Agent auf Gerät notwendig: SSH, NRPE, NSCA, NWSC, SNMP, ...
 - + Netzwerkfähige GERÄTE: Switch, Hub, Router, Drucker, VoIP, ...
- * Alle Betriebssystem überwachbar (Linux, UNIX, Windows, MacOS, Host, ...)
(läuft selbst nur unter Linux/UNIX)
- * Modular erweiterbar über PLUGINS
- * Berücksichtigt ABHÄNGIGKEITEN (Dependencies) von Netzwerk-Komponenten
-> Nachrichten-Unterdrückung abhängig vom Zustand anderer Hosts/Services
- * Alarmierung (Notification) bei Auftreten/Behebung von Problemen
-> Email, SMS, Anruf, Chat, ...
- * Eskalationsmanagement (falls keine Reaktion erfolgt)
-> Information anderer/weiterer Kontaktgruppen
- * Ereignisbehandlung (Eventhandler) zur automatischen Problemlösung
(angenehm + gefährlich da Problem evtl. nicht wahrgenommen!)
- * Grafische Visualisierung des aktuellen Zustandes
- * Aufzeichnung des zeitlichen Verlaufs (Logdateien)
- * Open Source (GPLv2)
- * Große (deutsche!) Community

=====
 4) Anmerkungen zu Nagios
 =====

- * Nagios ist ein "Framework" und kann erst mal kaum etwas
Muss zu 100% gesagt bekommen, was es tun soll (nichts automatisch!)
-> "Nagios ist ein sehr guter Schüler,
braucht aber auch einen guten Lehrer!"
- * Nagios kümmert sich NUR um
 - + Plugin-Aufrufe
 - + Aufzeichnen + Auswerten der Plugin-Ergebnisse
 - + Reaktionen darauf (wiederum über Plugins!)
 - > "Made im Speck"
- * Wenige fest eingebaute Funktionen
"Rest" machen Plugins (+ UNIX-Kommandos!)
-> Modular + erweiterbar
-> Skalierung durch Entkopplung der Komponenten
- * Aussagen von vergleichbarer Qualität
 - + "Nagios kann alles überwachen"
 - + "Unser Produkt kann per XML Daten austauschen",
 - + "Unser Produkt ist per SNMP auslesbar und steuerbar"

=====
 5) Nagios-Struktur



- * Web-GUI: Übersicht Systemstatus
Reportgenerierung
Trendanalyse
Tests + Benachrichtigungen ein/ausschalten
Wartungsfenster ein/ausschalten
Rescheduling
- * Nagios-Daemon: Führt periodisch (aktiv) Tests aus
Nimmt (passiv) Tests entgegen
Wertet Testergebnisse aus
Löst Alarme aus
- * Status/Log-Datei: Sammeln Plugin-Meldungen
Aktueller Nagios-Zustand
- * Konfiguration: Beschreibung zu beobachtender Geräte/Dienste/Ressourcen
+ ihre Abhängigkeiten
- * Check-Plugin: Durchführung Einzeltest (lokal/remote, aktiv/passiv)
Rückmeldung an Nagios-Daemon (Status + Text)
- * Notification-Pl: Versenden von Benachrichtigungen

6) Umfangreiche Web-GUI

- * Aufruf: <http://localhost/nagios>
- * In C geschrieben (sic!)
- * Darstellung des aktuellen Zustandes
(auf Basis permanenter Logdatei-Analyse)
- * Nagios-Daemon steuern
 - + Checks/Benachrichtigungen ein/ausschalten
 - + Störungsmeldungen quittieren
 - + Kommentare hinterlegen ("in Bearbeitung")
 - + SCHEDULING der Anfragen beeinflussen
- * Zunächst NUR HTTP von "localhost" erlaubt
 - + Erweiterbar auf beliebige Rechner
 - + Verschlüsselter Zugriff per HTTPS möglich
- * Anmeldung konfigurieren
 - + Zunächst nur "Basic Authentication"
 - + Beeinflusst Sichtbarkeit von Hosts/Services
 - + Beeinflusst erlaubte Tätigkeiten

7) Was ist notwendig um Nagios laufen zu lassen?

- * Mindestens
 - + Linux/UNIX-Rechner

- + Quellcode von Nagios-Daemon, Nagios-Plugins und Nagios-GUI (C)
- + C-Compiler
- + Netzwerkkarte + konfiguriertes TCP/IP-Netzwerk
- * Für GUI
 - + Apache2 Webserver
 - + gd-library
- * Für Plugin-Ausführung
 - + Perl
 - + Shell
 - + ...
- * Für Benachrichtigung
 - + Mailserver Postfix/Exim/Sendmail
 - + SMS-Gateway
 - + Echte "Ampel" am Serverschrank ;-)
- * Für einige Addons
 - + Quellcode Addons
 - + Datenbank MySQL (PostgreSQL)
- * Lizenz ;-)
- + GNU General Public Licence V2 (GPLv2, analog Linux)
- + Open Source (sehr wichtig!)
- * Geld ;-(
 - + Einarbeitung
 - + Dienstleistung
 - + Hardware
 - + Konfiguration
 - + Problem-Bearbeitung

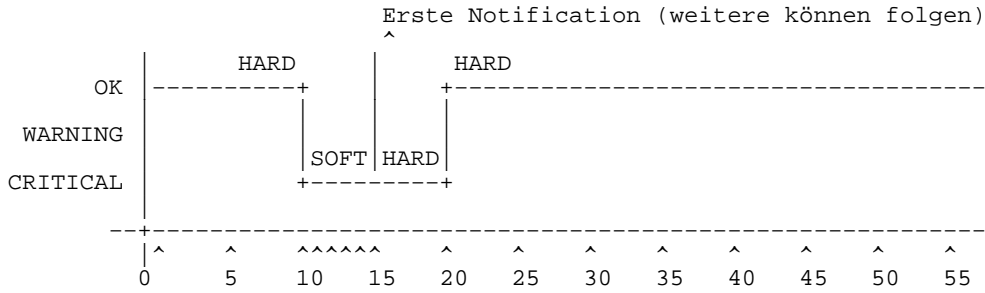
=====
 8) Wie als Anfänger beginnen?
 =====

- * "Geduld ist eine Tugend"
 - + Nagios ist mächtig und flexibel
 - + Konfiguration wie gewünscht dauert wegen
 - Lernen von Begriffe + Verhalten + Optionen
 - Eigenes Netzwerk verstehen
 - Konfiguration erstellen
 - Plugins finden/entwickeln/installieren/testen
- * Quickstart lesen
 - + Installation aus Quellen ist sinnvoll (immer gleich)
 - + Zunächst nur Nagios-Maschine lokal monitoren
 - + Netzwerk-Dokumentation schrittweise erarbeiten
- * Plugin IMMER zuerst auf Kommandozeile austesten!
- * Überwachung schrittweise erweitern
- * Benachrichtigungen auf WIRKLICH relevante "eindampfen"

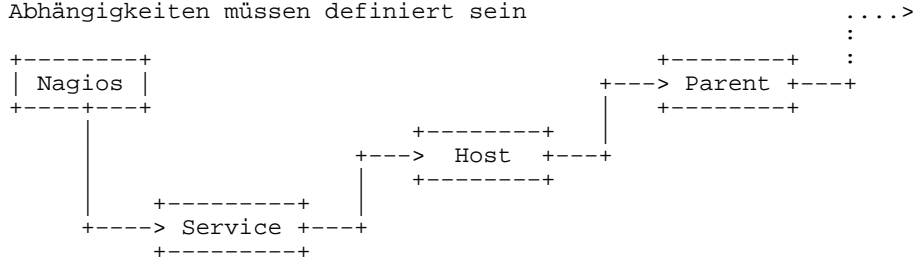
=====
 9) Zum Verständnis von Nagios
 =====

- * Check-Unterscheidung
 - + Active: Von Nagios-Daemon ausgelöst
 - In regelmässigen Abständen SYNCHRON ausgeführt (einstellbar)
 - Plugin wird aufgerufen und Rückgabewert ausgewertet (Timeout)
 - + Passive: Durch externes Programm selbständig durchgeführt
 - Liefert ASYNCHRON Status an Nagios-Daemon (z.B. SNMPTrap)
 - + Host: Ping -> Host antwortet
 - + Service: Verbindungsversuch -> Service antwortet
 - + Local: Auf Nagios-Server
 - + Remote: Auf überwachter Maschine oder vermittelnder Maschine
- * Alarmstatus-Typen (falsche Alarmer vermeiden)
 - + SOFT = Bemerkte aber noch nicht sicher (1x fehlgeschlagen)
 - Logging
 - Eventhandler ausführen
 - KEINE Benachrichtigung, aber Anzeige in Weboberfläche
 - + HARD = Sicher genug erkannt (Nx fehlgeschlagen)
 - Logging
 - Eventhandler ausführen
 - Benachrichtigung und Anzeige in Weboberfläche

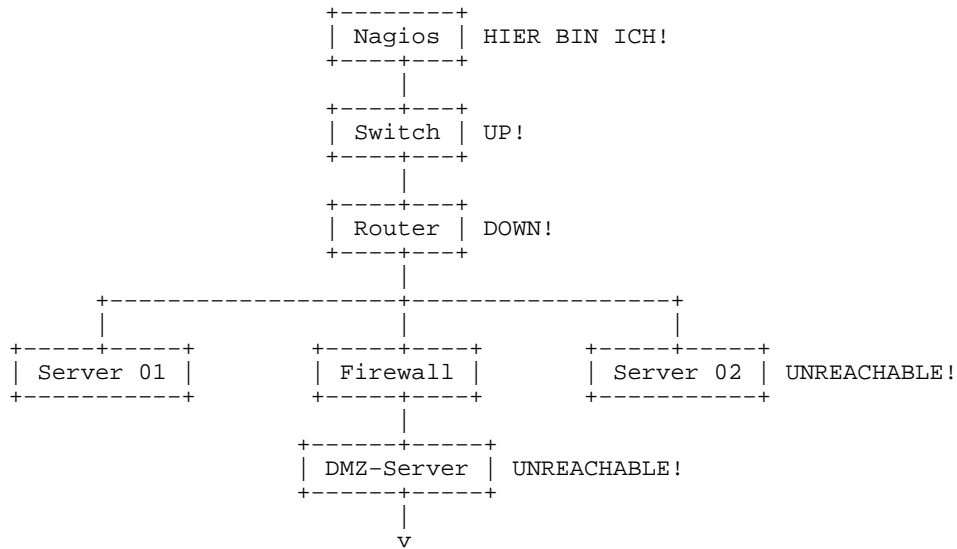
- Max. Zeit bis Benachrichtigung = (5 Min + 4 x 1 Min) = 9 Min



- * Zustand eines Checks nach Statuswechsel -> Typ "SOFT"
Nach definierbarer Anzahl schnellerer Wiederholungen -> Typ "HARD"
- * Statuswechsel "HARD" -> "SOFT" gibt es nicht
Wenn Host/Gerät/Dienst wieder funktioniert, dann funktioniert es/er wieder
- * Unterscheidung
 - + Service-Checks regelmäßig ausgeführt
 - + Host-Checks nur bei Bedarf (wenn Service-Check fehlschlägt)
 - + Host nicht mehr erreichbar -> Parent versucht zu erreichen
 - > Abhängigkeiten müssen definiert sein



- * Schlussfolgerungen aus Netzwerk-Topologie (definiert durch child-parent-Abhängigkeiten)



=====
 10) Konfiguration von Nagios
 =====

- * Per EDITOR in Form von TEXTDATEIEN konfiguriert (keine GUI)
(aus bereits vorhandenen Inventarlisten per Skript generieren ;-)
- * Abstrakte OBJEKTE bilden Realität ab, jedes bekommt einen INTERNEN NAMEN,
(muss nicht mit EXTERNEM Namen, z.B. Benutzer, Gruppe, Host übereinstimmen)
-> BAUKASTENSYSTEM basierend auf NAMEN
- * Konfigurationsdateien ob ihrer Unzahl Einstellungsmögl. oft kritisiert
-> Analoges Problem bei Samba mit "smb.conf"
- * GRÜNDLICHE PLANUNG der Konfiguration passend zur eigenen Struktur wichtig
 - + TEMPLATES für gleichartige Geräte/Dienste einsetzen + vererben
 - + Passende Namen für alles vergeben

- + "Mal schnell loslegen" führt ins Chaos!
- * Gleichzeitig System- und Netzwerkdokumentation!
 - > Rechenzentrumsumzug!
- * Konfiguration von Nagios hört NIE auf
 - > Man kann gar nicht alles von vorne herein voraussehen
 - > Genug Zeit/Geld zum Planen und Sammeln der Daten nehmen!

=====

11) Warum keine Konfiguration per GUI?

=====

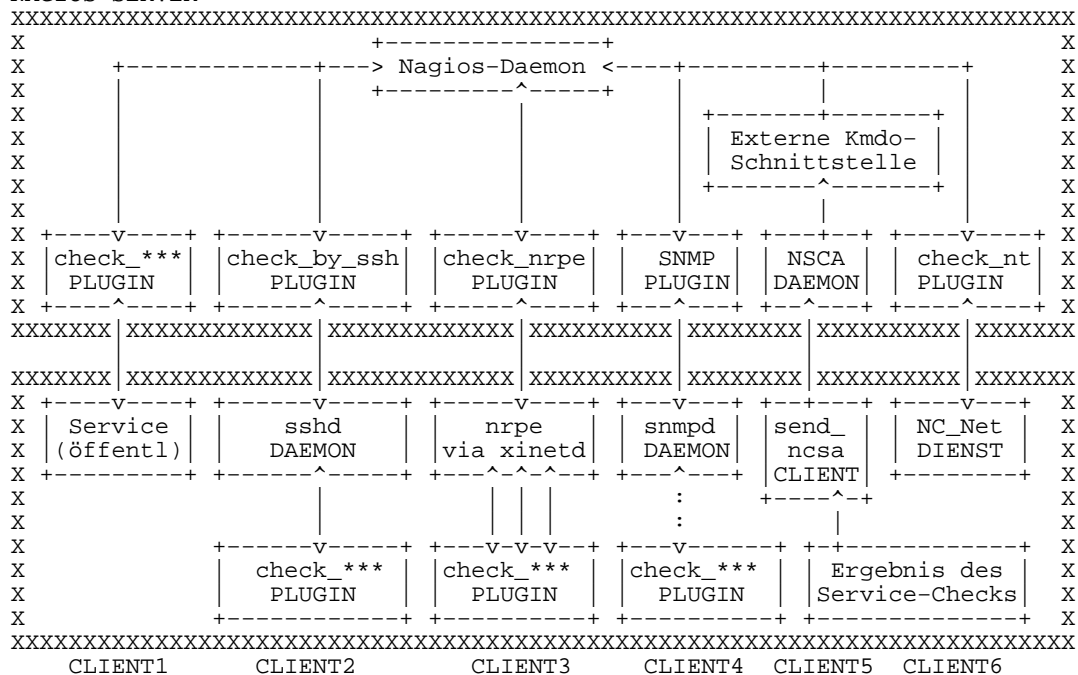
- * Zuviele Einstellungsmöglichkeiten in Konfigurationsdateien machen Realisierung vollständiger GUI schwer (mit jeder Version mehr)
- * Es gibt "professionelle" GUI-Ansätze (gut und schlecht gleichermaßen)
 - + Aber warum "weitere Abstraktionsschicht/Metaebene" einziehen?
 - + Verstehen muss man die Struktur + Arbeitsweise des Systems sowieso!
 - + Viele Geräte/Dienste in GUI erfassen unangenehm + fehleranfällig

=====

12) Kommunikation Nagios-Server <-> Plugins

=====

* NAGIOS-SERVER



- * Auch remote von Nagios angestossene Checks heißen "Plugin"!
- * SSH
 - + Meist automatisch installiert
 - + Durch Schlüsselaustausch Anmeldung ohne Passwort (und Passphrase!)
 - + Sehr aufwendiger Verbindungsaufbau
 - > "Da kommt die Brüh' teurer als das Fleisch"
 - + Missbrauchbar zum Ausführen von Kommandos
 - + Extrem sicheres "Rohr" auf Basis extrem unsicherer Konfiguration aufbauen
 - > Durch das "Rohr" ist erst mal alles erlaubt
- * SNMP (Simple Network Management Protocol)
 - + Meist automatisch installiert
 - + Meist auf netzwerkfähigen Geräten vorhanden
 - + Lesen und/oder Schreiben von Information
 - + Existenz einer gewissen Anz. von Prozessen überwachen ist eingebaut
 - + Missbrauchbar zum Ausführen von Kommandos
- * NRPE (Nagios Remote Plugin Executor)
 - + Verfügbar für Linux, UNIX, BSD, MacOS, Windows
 - + Von Nagios angestossen
 - + Führt beliebig viele Tests aus ("indirekte Checks")
 - + Reicht Ergebnis an Nagios zurück
 - + Client "check_nrpe" + Daemon "nrpe" + Konfiguration "nrpe.cfg"

- * NSCA (Nagios Service Check Acceptor)
 - + Wird von alleine tätig
 - + Liefert Ergebnisse an Nagios zurück
 - + Erlaubt verteilte und mehrstufige Nagios-Setups
- * NWSA (Nagios Windows Service Checker)
 - + Auf EINEM Windows Rechner zu installieren (Perl + Module)
 - + Muss Domänenadministrator-Rechte haben
 - + WMI-Abfrage auf andere Windows-Rechner (Windows Management Instrumentation)
 - + Aufträge per HTTP-Anfrage
 - + Rückgabe der WMI-Daten per HTTP-Antwort

```
=====
13) Was bei Plugins zu beachten?
=====
```

- * Nagios schreibt Kommunikationsform mit Plugins genau vor
 - + Kommando mit bestimmten Optionen (teilweise vorgeschrieben)
 - + Exit/Returncode 0/1/2/3 je nach Status
 - + Ein/mehrzeiliger Text bestimmter Struktur
 - + Pluginausgabe darf nach "|" Performance Daten (PerfData) enthalten
 - > Langfristige Trends erkennen
- * Sauber definierte und einfache "Kommando-Schnittstelle" (API)
 - > Programmiersprache beliebig
 - > Plugins bleiben kompatibel
 - > Plugins leicht weiterzuentwickeln, ergänzen, korrigieren
 - > Plugin-Skripte müssen sich aber EXAKT daran halten!
- * Exitcode des Plugins (= Status)

Code	Service	Host
0	OK	UP
1	WARNING	UP or DOWN/UNREACHABLE
2	CRITICAL	DOWN/UNREACHABLE
3	UNKNOWN	DOWN/UNREACHABLE

- * Optionen mit reservierter Bedeutung für Plugins
(können aber noch beliebige spezifische Optionen haben)

-c	--critical	Kritische Grenze
-w	--warning	Warnungsgrenze
-h	--help	Hilfe (kurz/lang)
-H	--hostname	Rechner
-t	--timeout	Abbruch (Sek)
-v	--verbose	Mehr Ausgaben
-V	--version	Versionsnummer
-4	--use-ipv4	IPv4 benutzen
-6	--use-ipv6	IPv6 benutzen

- * Beispiel Root-Partition "/" testen


```
check_disk -w 10% -c 5% /
-> DISK OK - free space: / 8627 MB (64% inode=73%);| /=4740MB;12674;13378;0;14083

check_disk -w 60% -c 50% /
-> DISK WARNING - free space: / 8627 MB (64% inode=73%);| /=4740MB;12674;13378;0;14083

check_disk -w 90% -c 80% /
-> DISK CRITICAL - free space: / 8627 MB (64% inode=73%);| /=4740MB;12674;13378;0;14083

df -h
-> Filesystem Size Used Avail Use% Mounted on
   /dev/sda7  14G  4.7G  8.5G  36% /
```
- * Programmierung (Minibeispiele)
 - + Shell:

```
#!/bin/bash
echo "DISK OK - free space: ..."
exit 0
```
 - + Perl:

```
#!/usr/bin/perl -w
use strict;
printf "DISK WARNING - free space: ...\n";
exit 1;
```
- * Plugins IMMER auf Kommandozeile vollständig austestbar
 - > Riesiger Vorteil!

```
=====
14) Auswahl von Plugins
=====
```

- * Plugins muss man immer passend zum Einsatzzweck aussuchen
(es gibt ein paar generische, z.B. "check_udp", "check_tcp")
- * Suche nach passendem Plugin aufwendig (und oft frustrierend ;-(
Viele superspeziell auf EIN persönliches Problem hin geschrieben
(z.B. Domänenname und Anmeldedaten fest einprogrammiert)
-> Will man sie verwenden, muss man sie eigentlich neu schreiben
- * Teilweise grottenschlechter Qualität, funktionieren nicht vernünftig
-> Lange suchen oder lieber gleich selber schreiben?
-> "Da kennt jemand einen, der einen kleinen Bruder hat,
der auch schon mal die Shell benutzt hat;
und der schreibt dann Plugins für Nagios,
welche die Qualität von Nagios insgesamt runterziehen."
- * Man MUSS programmieren können (Perl, Shell, ...)
Kombination Shell + UNIX-Kommandozeilentools einfach + leistungsfähig
- * SNMP-fähige Geräte oft schlecht dokumentiert
-> Ausprobieren nötig
- * Datenausgabe von Geräten oft unstrukturiert und zu grossx
Relevante Daten im "Sumpf" zu suchen aufwendig
-> Problem der Geräte, nicht von Nagios.
"Nagios kann nur soviel, wie die zugrundeliegende Soft/Hardware"
- * Man muss einen VERLÄSSLICHEN Mechanismus haben, um mit Geräten
(z.B. Switch, Thermofühler) zu reden. Hat man den - völlig
unabhängig von Nagios - kann man es auch in Nagios überwachen
- * Sind auf der Kommandozeile keine Daten von einem Gerät zu erhalten,
dann ist es mit Nagios nicht überwachbar
-> Geräte mit wunderschöner Java/Flash-Weboberfläche (aber "geheimer" API)
evtl. mit Nagios nicht überwachbar (IBM Raid -> IBM Director notwendig)
- * Wenn möglich NICHTS auf Endgeräten installieren (Aufwand vermeiden)
-> Oft "snmpd" unter Linux vergewaltigt und zum Mittler gemacht,
da er Prozesse überwachen (vorhanden, Anzahl),
beliebige Skripte aufrufen und
Ergebnis via SNMP zurückgeben kann (z.B. "raidcheck"-Skript)

```
=====
15) Nagios Objekte und ihre Beziehungen
=====
```

- * Host (genau eine IP)
 - + HW-Gerät im Netz
 - + Host-Check mit "ping" (ICMP)
- * Hostgroup
 - + Zusammenfassung von Hosts
 - + Zur Darstellung, Auswertung, Reaktion
- * Service (mehrere pro Host)
 - + Port + Protokoll
 - + Freier Festplattenplatz
 - + Neue Updates für Distribution
 - + Wann läuft SSL-Zertifikat ab?
 - + ...
- * Servicegroup
 - + Zusammenfassung von Services
 - + Zur Darstellung, Auswertung, Reaktion
- * Dependency (Logische Abhängigkeit)
 - + Eltern-Kind-Beziehungen
 - + Gesamte Netzwerk-"Topologie" daraus abgeleitet
- * Command (Plugin-Aufruf)
 - + Service-Check mit Parametern
 - + Benachrichtigung (Notification)
- * Contact (Kontaktperson, Verantwortlicher)
 - + Benachrichtigungen (Notification)
 - + Sichtbarkeit in GUI
 - + Nachrichten-Zeitraum

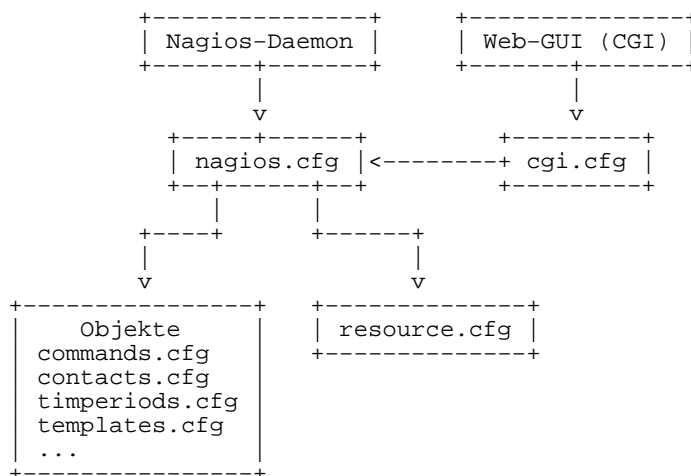
- + Mail, SMS, ...
- * Contactgroup (Gruppe von Verantwortlichen)
 - + Benachrichtigungen
 - + Sichtbarkeit in GUI
 - + Nachrichten-Zeitraum
 - + Mail, SMS, ...
- * Timeperiod (Zeitraum/Zeitfenster)
 - + Überwachungszeitraum
 - Wartungszeitraum
 - Problembehandlung
 - + Benachrichtigungszeitraum (Notification Intervall)
- * Eskalationskette
- * Template (Vorlage)
 - + Unvollständig definiertes Objekt
 - + Ableiten von Objekten einheitlicher Struktur
 - + Mehrfache + hierarchische Vererbung

```
=====
16) Konfigurationsdateien - Struktur
=====
```

- * Verzeichnisstruktur unter "/usr/local/nagios"

bin	Nagios-Daemon
etc	Konfigurations-Dateien
etc/objects	Weitere Konfigurations-Dateien (pro Objekt/Objektklasse)
libexec	Plugins
sbin	CGI-Skripte der Web-GUI
share	Dokumentation + statische Teile der Web-GUI
var	Status-Daten + Log-Dateien

- * Zusammenhang der Konfigurations-Dateien



- * Aufteilung der Konfigurationsdaten auf Dateien (Name + Verz.) frei wählbar
 - + "nagios.cfg" ist Startpunkt
- * Alle Konfigurationsdateien nach JEDER Änderung prüfen (-v=verify)
 - > /usr/local/nagios/bin/nagios -v /usr/local/nagios/etc/nagios.cfg
- * Format der Konfigurationsdateien ändert sich kaum
 - > Versionswechsel leicht möglich (z.B. von 2.0 auf 3.0)
- * Von TEMPLATE (Vorlagen) Objekt-Eigenschaften "erben"
 - + Template = UNVOLLSTÄNDIG definiertes Objekt
 - Direktive "register 0"
 - Parameter hinzufügen
 - Parameter überschreiben
 - + Vererben bzw. ableiten
 - Direktive "use TEMPLATE"
 - + Vordefinierte Templates (z.B. "generic-host")
 - + Mehrfachvererbung + Vererbungshierarchie erlaubt
- * Mitgelieferte Beispielkonfiguration
 - + Startet zunächst nicht
 - + Mind. 1 Host + 1 Service + 1 Contact definieren
 - + 1. Test lokal durchführen
 - "localhost" erreichbar

- "lokale NW-Verbindung" erreichbar

* Mögliche Dateien unter "/usr/local/nagios/etc/config"

Datei	Bedeutung
nagios.cfg	Hauptkonfiguration (Server-Optionen + Includes)
resource.cfg	Benutzerdef. Macros (z.B. Pfade, Passworte)
cgi.cfg	Web-GUI CGI-Konfiguration
objects/...	Weitere Objekte (Kommandos, Server, ...)
templates.cfg	Templates (Vorlagen) für Hosts + Services
hosts.cfg	Überwachte Systeme (IP!)
hostgroups.cfg	Zsfg. von Systemen zu Gruppen
services.cfg	Überwachte Dienste und Betriebsparameter
servicegroups.cfg	Zsfg. von Services zu Gruppen
dependencies.cfg	Abhängigkeiten von Hosts/Services untereinander
commands.cfg	Kommandos für Tests + Benachrichtigungen
checkcommands.cfg	Checks mit Aufrufparametern der Plugins
misccommands.cfg	Kommandos (z.B. für Benachrichtigungen)
timeperiods.cfg	Definition von Zeitfenstern (z.B. "workhours")
contacts.cfg	Kontaktpersonen
contactgroups.cfg	Zsfg. von Kontaktpersonen zu Gruppen
escalations.cfg	Eskalationen für anhaltende Fehler
localhost.cfg	Checks für Localhost
printer.cfg	Checks für Drucker
switch.cfg	Checks für Switches/Hubs/Router
windows.cfg	Checks für Hosts+Services von Windows-Rechnern

* Format der Konfigurationsdateien

```
+ nagios.cfg
  VAR = WERT
+ Objekte
  define TYP{
    VAR WERT
    ...
  }
+ ";" leitet Kommentar ein (bis Zeilenende, nicht "#!")
+ Listen OHNE Leerzeichen durch "," trennen (Host, Service, Contact, ...)
+ "*" steht für ALLE (Hosts, Services, ...)
+ "!" trennt Argumente beim Aufruf eines Plugins
+ "$...$" kennzeichnet Macros
```

=====
17) Konfigurationsdateien - Inhalt
=====

* "nagios.cfg" - Hauptkonfigurationsdatei

```
+ Wird als einzige direkt eingelesen
+ Darin Einzeldateien oder Verzeichnisse (rekursiv) einbinden
+ NUR Dateien mit Endung ".cfg" relevant!
  cfg_file = /usr/local/nagios/etc/objects/commands.cfg
  cfg_dir  = /usr/local/nagios/etc/objects
  ...
```

* "resource.cfg" - Pfadangaben und Passworte (max. 32 Variablen)

```
$USER1$ = /usr/local/nagios/libexec
$USER2$ = /usr/local/nagios/libexec/eventhandlers
$USER3$ = user
$USER4$ = geheim
...
```

* Rechner-Objekt (vollständige Definition, *=MUSS)

```
+ Kommando-Angabe ohne Parameter
define host{
  *host_name          charlton
  hostgroups          linux
  alias               Sony Notebook
  *address            192.168.0.1
  check_command       check_host          ;Kommando-Aufruf
  *max_check_attempts 5
  *check_period       24x7
  *contact_groups     admins
  *notification_interval 240
  *notification_period 24x7
  *notification_options d,r
  parents             switch
```

```

}

* Rechner-Template (partielle Definition, *=MUSS)
+ Kommando-Angabe ohne Parameter
define host{
    *name                template-host
    *register             0

    check_command        check_host          ;Kommando-Aufruf
    max_check_attempts   5
    check_period          24x7
    contact_groups        admins
    notification_interval 240
    notification_period   24x7
    notification_options  d,r
}

* Rechner-Objekt (Template + Ergänzungen = vollständige Definition, *=MUSS)
define host{
    use                  template-host

    *host_name           charlton
    hostgroups            linux
    alias                 Sony Notebook
    *address              192.168.0.1
    parents               switch
}

* Hostgroup-Objekt ( *=MUSS)
define hostgroup{
    *hostgroup_name      linux
    *alias                Linux-Rechner
    members               charlton
}
define hostgroup{
    *hostgroup_name      routers
    *alias                Router/Switches
}

* Service-Objekt (vollständige Definition, *=MUSS)
+ Kommando-Angabe mit Parametern
define service{
    *host_name           charlton
    *service_description PING
    *check_command        check_icmp!100.0,20%!500.0,60%      ;Plugin-Aufruf
    *max_check_attempts   3
    *normal_check_interval 5
    *retry_check_interval 1
    *check_period         24x7
    *notification_interval 240
    *notification_period   24x7
    *notification_options c,r
    *contact_groups        admins
}

* Service-Template (partielle Definition, *=MUSS)
define service{
    *name                template-service
    *register             0

    max_check_attempts   3
    normal_check_interval 5
    retry_check_interval 1
    check_period          24x7
    notification_interval 240
    notification_period   24x7
    notification_options  c,r
    contact_groups        admins
}

* Service-Objekt (Template + Ergänzungen = vollständige Definition, *=MUSS)
+ Kommandoangabe mit Parametern
define service{
    use                  template-service

    *host_name           charlton
    *service_description PING
    *check_command        check_icmp!100.0,20%!500.0,60%      ;Plugin-Aufruf
}

* Weitere Service-Objekte ( *=MUSS)
define service{

```

```

        *host_name          charlton,switch
        *service_description PING
        ...
    }
    define service{
        *hostgroup_name     charlton,switch
        *service_description PING
        ...
    }
    define service{
        *host_name          *
        *service_description PING
        ...
    }
}

* Timeperiod-Objekt (*=MUSS)
define timeperiod{
    *timeperiod_name      27x7
    alias                 7x24h
    sunday                00:00-24:00
    monday                00:00-24:00
    tuesday               00:00-24:00
    wednesday             00:00-24:00
    thursday              00:00-24:00
    friday                00:00-24:00
    saturday              00:00-24:00
}

* Command-Objekt (für Check, *=MUSS)
+ Plugin-Aufruf mit Parametern
define command{
    *command_name         check_host
    *command_line         $USER1$check_host -H $HOSTADDRESS$      ;Plugin-Aufruf
}
define command{
    *command_name         check_icmp
    *command_line         $USER1$check_icmp -H $HOSTADDRESS$\    ;Plugin-Aufruf
                        -w $ARG1$ -c $ARG2$
}

* Command-Objekt (für Benachrichtigung, *MUSS)
+ Plugin-Aufruf mit Parametern
define command{
    *command_name         notify-by-email
    *command_line         printf "%b" "MELDUNG..." |\          ;Plugin-Aufruf
                        mail -s "SUBJECT..." ADDRESS
}
define command{
    *command_name         notify-by-sms
    *command_line         /usr/bin/printf "%b" "MELDUNG..." |\ ;Plugin-Aufruf
                        smsclient NUMBER
}

* Contact-Objekt (*=MUSS)
+ Kommandoangabe mit Parametern
define contact{
    *contact_name         nagadmin
    contactgroups         admins
    *alias                 Nagios Admin
    *host_notification_period 24x7
    *service_notification_period 24x7
    *host_notification_options d,r
    *service_notification_options w,c,r
    host_notification_commands host-notify-...                ;Kommando-Aufruf
    service_notification_commands notify-by-email              ;Kommando-Aufruf
    email                 nagadmin@localhost
}

* Contactgroup-Objekt
define contactgroup{
    *contactgroup_name     nagadmin
    *alias                 Administratoren
}

```

```

=====
18) Benachrichtigungen
=====

```

```

* Durch externe Programme durchgeführt (Plugins)

```

```

* Einstellen ist (vielfache Einstellungsmöglichkeiten)

```

- + WANN generieren?
- + WANN zustellen?
- + WEM zustellen?
- + WIE zustellen?

- * Erst nach Statuswechsel in den Typ "HARD" wird per FILTERKETTE bestimmt, ob eine Benachrichtigung verschickt werden soll

	BEZOGEN AUF
HARD-Statuswechsel eines Host/Service?	Host/Service
JA	
Benachrichtigungen Nagios-weit aktiv?	Host/Service
JA	
Host/Service in geplanter Downtime?	Host/Service
NEIN	
Status in "notification_options"?	Host/Service
JA	
Aktuelle Zeit in "notification_period"?	Host/Service
JA	
Schon Nachricht über diesen Statuswechsel verschickt?	Host/Service
NEIN	
JA	
Seitdem "notification_interval" abgelaufen?	Host/Service
JA	
Zuständige Kontakte ermitteln!	-----
Status in "notification_options"?	Contact
JA	
Aktuelle Zeit in "notification_period"?	Contact
JA	
Benachrichtigung auslösen!	Contact

- * Einstellungen der Benachrichtigungen
- + Host/Service: notifications_enabled = 1
- notification_options = c,w,u,r,f
- notification_period = 24x7
- notification_interval = 120
- + Contact: host_notification_options = ...
- service_notification_options = ...
- host_notification_options = ...
- service_notification_options = ...

- * Bei welcher Service-Statusänderung Benachrichtigung verschicken?
- > service_notification_options

n	NONE (nie)
w	WARNING
c	CRITICAL
u	UNKNOWN
r	RECOVERING
f	FLAPPING

- * Bei welcher Host-Statusänderung Benachrichtigung verschicken?
- > host_notification_options

n	NONE (nie)
d	DOWN
u	UNREACHABLE
r	RECOVERING
f	FLAPPING

19) Erweiterungen Nagios 3.0

- * Performance-Verbesserung in großen Umgebungen
- + Deutlich verbesserte Hostcheck-Logik (Hostcheck und Servicecheck parallel) (bisher wurden alle SC ausgesetzt, bis HC durchgeführt)
- + Zwischenspeicherung von Check-Ergebnissen (Cache)
- * Plugin-Ausgabe mehrzeilig und max. 4 KByte (bisher einzeilig und max. 350 Byte)
- * Timeperiods flexibilisiert (bisher nur Wochentag + Zeit möglich)
- * Benachrichtigung bei Beginn UND Ende von Downtime-Ereignissen

- * Verzögerung von Benachrichtigung einstellbar
- * Vererbung
 - + Services erben Benachrichtigungseinstellungen vom Host (falls fehlend)
 - + Mehrfachvererbung von Templates
 - + "+"... fügt hinzu
 - + "null"... macht leer
- * Erweiterte (hierarchische) Gruppierung
 - + Host - Hostgroup - Hostgroup - ...
 - Service - Servicegroup - Servicegroup - ...
 - Contact - Contactgroup - Contactgroup - ...
 - + Ausnahmen wegnehmen mit "!..."
- * Vollständig überarbeitete und neu gestaltete Dokumentation
- * Readonly-Zugriff in GUI (Kontakte dürfen keine Kommandos absetzen) (sowie Kontakte mit GUI-Zugang ohne Benachrichtigungen)
- * Embedded Perl besser konfigurierbar
 - + Ein/Ausschalten pro Plugin
- * Zusätzliche Optimierungsparameter
- * Viele kleine, unscheinbare Dinge -> leichter, charmanter
 - + Neue Macros \$....\$
 - + Benutzerdefinierte Variablen "_XXX" (Custom Commands)
- * Neue Plugins
 - + check_logfile
 - + check_multi
 - + ...

=====
 20) Erweiterungen Nagios 4.0 (geplant)
 =====

- * Neue GUI auf PHP-Basis (statt C)
- * Themen für GUI
- * Also: Reine Optik!

=====
 21) Links
 =====

- * Deutsch

http://www.nagios-portal.de/	Nagios Community
http://www.nagios-wiki.de/	Wiki der Nagios Community
http://listi.jpberlin.de/mailman/listinfo/nagios	Mailingliste
http://www.swospace.net/	Nagios-Buch (deu)
http://www.netways.de/de/produkte/nagios/	Netways Nagios (Firma)
- * English

http://www.nagios.com/	Nagios Homepage (kommerziell)
http://www.nagios.org/	Nagios Homepage (frei)
http://www.nagiosplugins.org/	Nagios-Plugins Homepage
http://www.nagiosexchange.org/	Nagios Plugin Austauschplattform
http://www.nagioscommunity.org/	Nagios Community
http://www.nagioswiki.org/	Nagios Wiki
http://www.nagiosforge.org/	Nagios Forge
http://www.groundworkopensource.com/	Groundwork (Firma)
http://www.nagios.org/support/maillinglists.php	Nagios Mailingliste
- * Addons

http://www.nagiosql.org/	NagiosQL (Webinterface)
http://www.nagvis.org/	NagVis
http://www.gnokii.org/	Gnokii
http://www.sta.to/ftp/yaps/	Yaps
http://www.miw-dv.com/nrpent/	Nrpe_nt
http://www.hendrik-sattler.de/scmxx	SCMxx (Siemens S35i)
http://www.ederdrom.de/pnp/de/start	PNP (PNP is not PerfParse)
http://www.pnp4nagios.org/pnp/start	PNP4Nagios
http://perfpase.sf.net/	PerfParse
http://cacti.net/	Cacti
http://www.nedi.ch/doku.php	NeDi
http://oss.oetiker.ch/rrdtool/	RRDtool
http://ganglia.info/	Ganglia
http://www.nagiosadmin.de/	NagiosAdministrator

http://sourceforge.net/project/showfiles.php?group_id=130574 Monarch

=====
22) Vim-Makros zum Blättern im Vortrag
=====

```
map + H/^=\+\n.*\n^=\+\<CR>z<CR>:set nohls<CR><C-e>/^[*1][ ]<CR>/<BS>  
map - Hk?^=\+\n.*\n^=\+\<CR>z<CR>:set nohls<CR><C-e>/^[*1][ ]<CR>/<BS>  
map # /^INHALTSVERZEICHNIS<CR>z<CR>/^[*1][ ]<CR>/<BS>
```